

Evangelische Kreuzgemeinde Heidelberg - Wieblingen

KREUZ
GEMEINDE

WIEBLINGEN

GEMEINDE GRUSS

01/2018

März bis Mai 2018

Ausgabe 191



Siehe, wie fein und lieblich ist's,
wenn Brüder einträchtig beieinander wohnen!
Psalm 133,1

„Ich kenne den Menschen nicht, von dem ihr redet“, sagt Petrus zu der Frau ihm gegenüber. Da kräht der Hahn. Petrus hat Jesus verraten, drei Mal. Als er merkt, was er getan hat, weint er bitterlich.

Liebe Leserin, lieber Leser,

nur wenige Worte braucht die Passionsgeschichte und ein schwacher Moment ist eingefangen wie kein anderer. Die Szene ist so menschlich – und auch wenn es nicht immer um Leben und Tod geht: Sie ist so alltäglich. Ich denke an den Moment, an dem ich einen falschen Kompromiss eingehe. Alles andere wäre gerade zu anstrengend. Ich denke an manches Achselzucken. „Ja, da müsste wirklich mal einer was tun.“

Meinen schwachen Momenten rückt die Fastenaktion der EKD in diesem Jahr zu Leibe. „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen. Was passiert, wenn wir alle mal das Visier hochklappen?“ Ja, was passiert dann eigentlich? Was passiert, wenn ich sage, was ich denke? Wenn ich mit anderen um die Wahrheit ringe? Wenn ich zu meinen Fehlern stehe? Oder: Was passiert, wenn ich zeige, dass ich liebe?

Ich glaube, was dann passiert, ist: Wir werden mutiger und gnädiger – mit uns selbst und miteinander. Wir merken dann noch mehr, wie schwer das manchmal ist: mich zeigen. Wir kennen dann unsere schwachen Momente. Jeder seine. Das ist manchmal nicht schön. Petrus weiß das.



Sieben Wochen Fastenzeit. Dann kommt Ostern. Dann hören wir die Geschichten, wie Jesus sich den Jüngern zeigt. Ausgerechnet denen, die weggelaufen sind – ausgerechnet Petrus, der ihn verleugnet hat. In den Ostergeschichten höre ich Gottes Versprechen: Ich stehe zu euch – obwohl ich eure schwachen Momente kenne.

Wenn ich das weiß, dann kann ich auch vor Ostern schon mutig ausprobieren – das Visier hochklappen und mich angreifbar machen. Dann bin ich verletzbar – aber eben auch lebendig und spürbar und echt.

Eine tapfere Fastenzeit und gesegnete Ostern wünsche ich Ihnen,

Ihre Verena Schlarb,

Pfarrerin



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wasser bringt Leben

Fülle einen Suppenteller mit Steinchen und Wasser. Schneide von vier Karotten die „Köpfe“ ab, also vom dicken Ende etwa zwei Zentimeter. Stecke sie mit den Schnittflächen nach unten zwischen die Steine. Stell den Teller auf sonnige Fensterbrett und fülle immer mal wieder das Wasser nach. Nach ein paar Wochen ist auf deinem Teller ein Rübengrünwald gewachsen!



Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die **Jahreslosung 2018** für dich?

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6



Dein Fastenzeit-Rezept



Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit: Viertele einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Majo.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Wir haben eine neue Pfarrerin ...

... und am Ende ging alles ganz schnell. Es zeichnete sich für uns Älteste bereits im Frühjahr 2017 ab, dass Michaela Deichl nach den Sommerferien die Leitung des Geistlichen Zentrums Kloster Lobenfeld verbunden mit der Pfarrstelle auf dem Dilsberg übernehmen würde.

Was sich daran anschließen sollte, war auch klar, eine Phase der Vakanz. Aber wie lange würde diese dauern? - Ungewiss.

Die Gefühlswelt von uns Ältesten schwankte zwischen leichtem Bammel vor dem, was vor uns liegen würde und zurückhaltender Zuversicht, dass es für die Kreuzgemeinde gut weitergehen würde.

Mit einer – noch von Michaela Deichl vorbereiteten - Gottesdienstplanung bis zum Jahreswechsel, einer wunderbar mit anpackenden Vakanzvertretung, Pfarrerin Birgit Wasserbäch, einer konstruktiv und zielstrebig das Ausschreibungs- und Bewerbungsverfahren vorantreibenden Dekanin, Frau Dr. Marlene Schwöbel-Hug sowie einem energischen Schulterschluss des Ältestenkreises gewann diese Zuversicht bald Überhand und so wussten wir schon Anfang September offiziell, wer die Bewerber auf die Pfarrstelle in der Kreuzgemeinde sein sollten.

Nach der Vorstellung der beiden Bewerber, Pfarrerin Dr. Verena Schlarb und Pfarrer Mirko Diepen am 18. Oktober im Ältestenkreis nahm das formelle Verfahren an Fahrt auf. Den beiden Vorstellungsgottesdiensten Anfang November mit sich jeweils anschließenden Gemeindeversammlungen folgte dann bereits am 23. November der Wahlgottesdienst.

Der Ältestenkreis entschied sich bei dieser Wahl mehrheitlich für Frau Dr. Schlarb, die zur Zeit noch in der deutschen evangelischen Christusgemeinde in London tätig ist.

Wir als Ältestenkreis haben die Überzeugung gewonnen, mit Frau Dr. Schlarb unser Gemeindeleben in der Kreuzgemeinde weiterhin so gestalten zu können, wie wir das in unserem Leitbild festgehalten haben. Doch wollen wir nicht nur Bewährtes und Liebgewonnenes beibehalten, sondern freuen uns ebenso auf kreative Impulse und Inspirationen unserer neuen Seelsorgerin, um uns mit Freude und Vertrauen auf neue – hoffentlich spannende – gemeinsame Wege begeben zu können.

Pfarrerin Dr. Verena Schlarb wird am **25. März 2018 um 17:00 Uhr** im Rahmen eines Festgottesdienstes in der Kreuzkirchen von Dekanin Dr. Marlene Schwöbel-Hug in ihr Amt eingeführt werden.

Hierzu laden wir Sie, liebe Gemeinde, ebenso herzlich ein wie zu dem anschließenden Sektempfang im Gemeindehaus.

Unseren ersten gemeinsamen Gottesdienst mit Frau Dr. Schlarb werden wir bereits am 18. März 2018 anlässlich der Jubelkonfirmation feiern.

Kai Neureuther



In Kensington Gardens ist das Foto entstanden. So grau und unspektakulär der Hintergrund, so eindrucksvoll ist meine Erinnerung daran. Ein Spaziergang in Notting Hill, eine Tasse Kaffee im Park und auf einmal sehen wir Kate, Duchess of Cambridge, mit ihrer Tochter auf dem Spielplatz neben uns. Wie selbstverständlich. Königlicher Alltag?

Im Lauf meiner Zeit in London und Oxford habe ich etliche bunte Alltagsbilder sammeln können und die eine oder andere Anekdote dazu. Manche Geschichte reicht tief oder legt mehr offen als diese. Da sind Eindrücke aus einer Stadt und aus Großbritannien. Da sind Geschichten aus drei deutschsprachigen Gemeinden und fünf Predigtstellen im Großraum London und Oxford. Da sind Erinnerungen an ökumenische Begegnungen, in denen mein schwarzer Talar zwischen lauter bunten liturgischen Gewändern eine Besonderheit war. Manches Bild und mancher Schnappschuss wird mir in Erinnerung bleiben.

Die Fotobücher, die ich mitgenommen habe nach London und die hier im Regal stehen, sind aus der Zeit vorher: Eins ist aus Mannheim. Dort war ich 2015-2016 im Probendienst in der Martinsgemeinde in Rheinau-Süd und in der Citygemeinde Hafen-Konkordien in der Innenstadt. Das andere stammt aus Karlsruhe. Dort habe ich 2013-2015 in der Lukasgemeinde Vikariat gemacht.

Wenn ich nun Mitte März nach Wieblingen komme, werde ich an viele Heidelberger Erinnerungen anknüpfen können. Eine meiner allerersten ist die an eine Fahrt ins Wohnheim im Neuenheimer Feld im Jahr 2001. Bis heute erinnere ich mich, wie ich mich über die Osterglocken auf den Verkehrsinseln gefreut habe. Damals habe ich mein Studium in Heidelberg begonnen. Nach einem ökumenischen Studienjahr in Rom und einem Jahr in Bonn bin ich später dann wieder an den Neckar zurückgekehrt. Ich habe in Heidelberg Examen gemacht und dann in der Praktischen Theologie mit Schwerpunkt in der Seelsorge promoviert.

Jetzt freue ich mich auf die neuen Bilder und Eindrücke, die in Heidelberg und Wieblingen entstehen werden, auf die Personen, die darauf zu sehen sein werden, auf die Zeit und die Erinnerungen, die wir miteinander teilen werden.

Ab 18. März bin ich da. Das erste Bild wird also vermutlich ein Gruppenfoto bei der Jubelkonfirmation sein. Ich freue mich sehr darauf!

Bis bald in Wieblingen,
Ihre
Verena Schlarb, Pfarrerin

Umbau der Pfarrkirche St. Bartholomäus – ein herzliches Willkommen den Gästen aus unserer katholischen Schwestergemeinde

Lange geplant, fällt der Startschuss zum Umbau der katholischen Kirche unserer Schwestergemeinde St. Bartholomäus nun endlich am 01. April 2018.

Gut nachvollziehbar, dass unseren katholischen Schwestern und Brüdern nicht nur Fragen der Bauplanung großes Kopfzerbrechen bereiteten, sondern auch die Frage „Wo werden wir während der Bauphase unsere Gottesdienste feiern?“. Schließlich ist eine Dauer der Bauarbeiten von ca. 18 Monaten avisiert.

Und so nahmen Pfarrer Johannes Brandt und Friedrich Heinemann vom katholischen Gemeindeteam schon frühzeitig mit dem Ältestenkreis Kontakt auf, um die Chancen für eine Mitbenutzung von Kreuzkirche und Gemeindehaus auszuloten. Aufgrund langjähriger vertrauensvoller ökumenischer Verbundenheit stellte sich dem Ältestenkreis erst gar nicht die Frage nach dem „Ob“, sondern alleine die nach dem „Wie“.

In diesem Zusammenhang bestimmten dann auch nicht nur logistische Überlegungen die Tagesordnung unserer Gespräche, sondern auch die Frage nach den Chancen neuer ökumenischer Impulse, die sich aus dieser besonderen Situation ergeben können.

Eine erste Vereinbarung ist die, dass wir in den Monaten Juni, Juli, September, Oktober und November jeweils am ersten Sonntag eines Monats um 11 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der Kreuzkirche feiern werden, verbunden mit gemeinsamem Kindergottesdienst, Kirchenkaffee o.ä. Aktivitäten.

Die Kreuzgemeinde und der Ältestenkreis freuen sich auf die bevorstehende Zeit und heißen unsere katholischen Schwestern und Brüder in unseren Mauern herzlich willkommen.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden Jahrgang 2017/2018

Albrecht	Carl	Lutz	Ronja
Buurman	Jakob	Nenner	Jonas
Centner	Felix	Petrusic	Marina
de Boer	Laura	Ruhe	Hendrik
Donath	Alexander	Saghir	Florian
Guillermet	Benjamin	Schlüter	Jannik
Helmstädter	Sina	Stüber	Linus
Hertel	Dustin	Treiber	Jannis
Kiefer	Kayvan	Wittmann	Nils
Köster	Daniel	Wittig	Marlene

**Der Konfirmandenabschluss-Gottesdienst findet am 15. April 2018
um 10:00 Uhr statt.**

Die Konfirmation feiern wir am 06. Mai 2018 um 9:30 Uhr.

Und zum Vormerken:

**Unsere nächsten Konfirmandinnen und Konfirmanden feiern
ihre Konfirmation am 26. Mai 2019.**

Wir laden ein zu den Taizé – Andachten



05. März 2018

09. April 2018

Die Andachten finden immer **montags** um **19:30 Uhr**
in der Kapelle der Elisabeth-von-Thadden-Schule statt.

Ihr Taizé - Vorbereitungskreis

Aus dem Förderverein Wieblinger Konzerte e.V.

Eine Ära geht zu Ende!



Das Jahr 2017 war ein grandioses Jahr für den Stadtteil und das Gefühl der Zusammengehörigkeit in Wieblingen. Der Förderverein war mit zahlreichen Veranstaltungen auch ordentlich gefordert. Ich erinnere nur beispielsweise an den Gastauftritt der Windsbacher Knaben oder das Konzert „Folk im Kirchgarten“. Hier wurde viel im Förderverein und damit ganz im Hintergrund organisiert und geplant. Doch haben wir letztes Jahr nicht nur Abschied von unserer Pfarrerin Michaela Deichl nehmen müssen, denn sie ging ja gleich im Doppelpack: Unser Vorsitzender und Schaffer im Verborgenen Ernst Merdes zog es frisch angetraut natürlich auch in den neuen Lebensabschnitt auf den Dilsberg. In der Mitgliederversammlung im November mussten wir nun von gleich drei höchst verdienten Mitgliedern des Vorstandes Abschied nehmen. Ernst Merdes legte aus verständlichen Gründen den Vorsitz nieder, da er aus der Ferne den Aufgaben der Vereinsleitung nicht mehr gerecht werden kann. Wieviel gemeinsame Stunden der Planung und Durchführung von Veranstaltungen, der inhaltlichen Konzeptionen und Zukunftsgedanken hier stattgefunden haben, mag man sich nicht vorstellen. Ich weiß nur dies Eine zu sagen:

„Herzensdank, lieber Ernst, für all dein Sein und Tun für den Förderverein, den PosaunenChor und die ganze Gemeinde in all deinen Wieblinger Jahren! Ich (und viele andere) werden Dich und Dein Wirken in Deiner unnachahmlichen Art hier schmerzlich vermissen. Auch werden die Dudelsackklänge nun seltener die Grundfeste unserer Kreuzkirche erschüttern – wie schade! Für Dein neues Leben „auf dem Berg“ wünschen wir alles erdenklich Gute“.

Neben Ernst Merdes trat auch die langjährige Vorsitzende und weise Ideengeberin Renate Foerst zurück. Zusammen mit Ulrike Beyer, die seit Anbeginn des Fördervereins geschätzte und zuverlässige Protokollantin war, scheidet sie aus Altersgründen aus. Wir wünschen auch Frau Foerst und Frau Beyer alles erdenklich Gute und noch hoffentlich viele Jahre in guter Gesundheit. Danke von Herzen für all Ihr Tun und Wirken. Gottes reicher Segen begleite Sie!

Auf der Mitgliederversammlung wurde dieser Generationenwechsel sehr deutlich. Umso erfreulicher war es, dass wir einige junge Mitglieder neu in den Vorstand wählen konnten. Die neuen Ämter werden in der nächsten Sitzung gewählt und ich werde im nächsten Gemeindegruß von unserer neuen Besetzung berichten.

Neben all diesem Wechsel ist doch aus der Vereinsarbeit zu berichten, dass die „Verpflichtung“ aller musikalisch „Aktiven“ in der Gemeinde für einen soliden Mitgliederstamm sorgt und damit die finanzielle Zukunft bei all den kleinen und doch immer wieder auch großen Aufgaben des Fördervereins zumindest auf keinen ganz

wackeligen Füßen mehr steht. Dennoch möchten wir Sie alle einladen, Mitglied dieses Vereins zu werden, weil Sie dadurch für ein lebendiges und musikalisch höchst abwechslungsreiches Wieblingen sorgen können.

So trägt der Förderverein nun auch die „Schirmherrschaft“ der neuen Konzertreihe „Musik zwischen den Türmen“.

Neugierig? Dann schauen Sie vorbei unter www.musik-zwischen-den-tuermen.de!

Auf unserer neu und ansprechend gestalteten Homepage können Sie unter gewohnt www.wieblinger-konzerte.de auch ein Mitgliedsformular ausdrucken.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Für den Fördervereinsvorstand herzliche Grüße,

Johannes Balbach,

Kantor der Kreuzgemeinde

Vielen Dank für Ihre Spenden für „Brot für die Welt“

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern für ihre großzügige Unterstützung. Das Gesamtergebnis in der Kreuzgemeinde betrug in diesem Jahr **9.240,- Euro**.

Frühstück im Winter und Sterneverkauf für die Mahlzeit

Das Frühstück im Winter für bedürftige Mitmenschen fand dieses Mal in Wieblingen schon im November 2017 statt. Allen Helferinnen und Helfern des ökumenischen Helferteams und den Spenderinnen und Spendern von Geld- und Sachspenden möchte ich ganz herzlich danken.

Das gilt auch für die Unterstützer und das Küchenteam der monatlichen Mahlzeit für Bedürftige.

Aus dem Erlös des schon traditionellen Sterneverkaufs an den ersten drei Adventssonntagen kann wieder an drei Samstagen ein abwechslungsreiches Mittagessen angeboten werden. An dieser Stelle sei auch besonders den vielen fleißigen Sternebastlerinnen gedankt.

Ute Neureuther

Spatzenchor, Kinderkantorei und Blockflötenkreise

Der Spatenchor und die Kinderkantorei sind zusammengewachsen, eine singstarke Chorgemeinschaft, mit der ich viele neue Lieder einstudieren kann.

Die neuen Drittklässler konnten ab September in die Kinderkantorei aufgenommen werden, in den Spatenchor kamen wieder viele neue Kinder, vor allem Zweitklässler, die auch die Kunst des Blockflötenspiels erlernen wollen. Zeit der Veränderung und des Neubeginns.



Im Vordergrund meiner Arbeit im Spatenchor stehen die Ausbildung der Kinderstimme, Spiellieder um die Sprachentwicklung zu fördern, immer verbunden mit viel Bewegung und Spaß. Erste Mehrstimmigkeit wird beim Kanonsingen geübt.

Manche Kinder sind noch dabei, ihre Stimme zu entdecken, wir „verwandeln uns in Katzen oder

Wölfe“, die herzerreißend miauen oder jaulen, fahren „Rutschbahn“ mit der Stimme oder spielen Flüsterpost mit einem bestimmten Ton, der leise weitergegeben wird.

Um die Umstellung vom Spatenchor in die Kinderkantorei weiterhin zu erleichtern, hat nach wie vor jedes Kind einen „Paten oder eine Patin“, die die jüngeren Kinder unterstützen. Die Paten sind ältere Kinder, die schon länger in der Kinderkantorei singen. Sie helfen beim Lesen der Noten und auch durch kräftiges Mitsingen beim Erarbeiten der neuen Literatur. Das Liedgut ist oft komplizierter als im Spatenchor, auch anderssprachige Texte werden erarbeitet, Zwei- und Dreistimmigkeit geübt und die Probenzeit ist länger.

Hier steht wie im Spatenchor vor allem Stimmbildung auf meinem Plan, buntes Liedgut auch aus anderen Ländern, alte und neue Volkslieder, Schlager und Lieder aus verschiedenen Kindermusicals.

Das Mitwirken bei den Gottesdiensten ist selbstverständlich und somit ist auch der Umgang mit dem EG, dem evangelischen Gesangbuch, ein regelmäßiger Bestandteil unserer Probenarbeit. So singen wir in der Passionszeit Lieder, die nachdenklich machen, sowohl geistlichen als auch weltlichen Inhalts.



Mit dem Ergebnis der fortlaufenden Proben bin ich zufrieden, die Kinderkantorei besteht aus einer stabilen Gruppe singfreudiger Kinder.



Interessierte Eltern nutzen die Möglichkeit, telefonisch, per Email oder vor bzw. nach den Proben Fragen zu stellen, sich gegenseitig kennenzulernen und auszutauschen. Inhaltlich informieren wir gerne über unsere Arbeit, über den Förderverein Wieblinger Konzerte, können dabei neue aktive Mitglieder begrüßen und zu den attraktiven Veranstaltungen einladen.

Dabei bin ich sehr froh, dass unsere Elternvertreterin und Kirchenälteste Frau Adelheid Ewald meistens anwesend ist und die Fragen direkt beantworten kann.

Neue Young Voices

Seit Beginn des neuen Schuljahres 2017/2018 gibt es wieder eine kleine Gruppe singfreudiger Jugendlicher, die aus der Kinderkantorei entwachsen sind und gerne anspruchsvollere Literatur singen wollen. Am ersten Advent hatte die singstarke Gruppe mit „Behold the Star“ ihren ersten Soloauftritt.

Rückblick

Im Mittelpunkt unserer Arbeit im neuen Schuljahr 2017/2018 stand im Advent die Mitgestaltung von unterschiedlichen Gottesdiensten, der Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt mit weltlichen Advents- und Weihnachtsliedern und die Vorbereitung eines selbstentworfenen Krippenspiels.

Der erste gemeinsame Auftritt aller Chöre war nach dem Abschied von Pfarrerin Michaela Deichl im Gottesdienst zum ersten Advent. Mit Schulpfarrerin Petra Erl gestalteten wir einen fröhlichen, lebendigen Gottesdienst mit den Cross Kids, der den Kindern Freude bereitet hat. Für manche Spatzenchorkinder war es der erste „Auftritt“ in der Kirche.



Nachmittags ging es gleich weiter auf den Wieblinger Weihnachtsmarkt, die Kinder und Jugendlichen musizierten, unterstützt von den Flötenkindern und freuten sich

trotz Schneegestöbers über den Besuch des Nikolaus, der eine Ansprache hielt und für alle eine Überraschung aus seinem großen Sack zauberte.

Am 12. Dezember waren der Spatenchor und der Blockflötenspielfkreis bei der Gestaltung des Advents-abends „Licht und Klang“ mit Schulkantor Johannes Balbach und mir beteiligt. Kraftvoll war da zunächst das Singen der Lieder mit den Jüngeren und dann auf-merksam und gespannt das Lauschen und Schauen aller Kinder, als Johannes Balbach die Geschichte vom klei-nen Stern sehr anschaulich erzählte, unterstützt von Lichtbildern auf einer großen Leinwand. Anschließend machten sich alle gemeinsam uns auf den Weg durch die dunkle Nacht zum Klassenzimmer im Freien. Dort fand ein musikalisches Intermezzo mit Gitarren und



Flöten statt und weiter in die Thad-denkapelle, wo wir einen gemeinsa-men Abschluss feierten. Der Raum war erfüllt vom Singen der Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde, wunderbar die Stimmung im Kerzenschein und das gemeinsame „Tochter Zion“, das schon die jüngsten Spatzen aus voller Kehle „mitgeschmettert“ haben.

Am 24. Dezember um 15:00 Uhr san-gen und spielten Kinder des Spaten-chores, der Kinderkantorei und Young

Voices im Familiengottesdienst. Das lang geprübte Krippenspiel kam zur Auffüh-rung, Herr Oliver Tag aus der Altstadt war Liturg. Einige Jugendliche hatten den Text



Elternvertreterin Adelheid Ewald, die in Extraproben mit den Kindern und gecoach von den Jugendlichen das Krippenspiel aufführungsreif werden ließen.

Ausblick

Wir proben seit Jahresbeginn geistliche Lieder für den Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Dr. Verena Schlarb am Palmsonntagnachmittag, auf den wir uns sehr freuen. Vorwiegend weltliche Lieder erarbeiten wir mit allen Chören für einen Auftritt der Kinder bei einer Veranstaltung von Sunucraft, einem Heidelberger Verein, der sich für interkulturelle Zusammenarbeit und für speziell für Kinder in Afrika einsetzt.

Am Samstag, **10. März um 16:00 Uhr** gestalten wir mit Trommelspielern und Kindern einer Ballettschule ein gemeinsames Fest, das „**Sunucraft e.V.**“ mit allen Interessierten feiern möchte.

Geplant sind musikalische Einlagen der Kinderchöre, eine internationale Kindermodeschau und Trommelsessions. Die Kinderchöre werden unterstützt von der Elternband. In der Pause soll es zu Essen und zu Trinken geben. Alle Gemeindemitglieder und Freunde sind dazu herzlich eingeladen.

Wir haben die „pfarrerlose Zeit“ gut überbrückt, freuen uns aber jetzt sehr auf den Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Dr. Verena Schlarb am Nachmittag von Palmsonntag.

Junge Instrumentalisten stellen sich vor

am **Samstag, 3. März 2018 um 11:00 Uhr.**

Der Eintritt zu diesem Konzert, das der Förderverein speziell für ein junges Publikum anbietet, ist frei.

Um eine Spende wird gebeten.

Eine Aufnahme in den Spatzenchor, in die Kinderkantorei oder zu den Young Voices ist nach persönlicher Absprache mit mir möglich, Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Kathrin Kirn-Rodegast

Bericht aus dem CrossOverChor



Nach einem unglaublich fordernden und sehr abwechslungsreichen Chorjahr 2017 wird sich der CrossOverChor 2018 mehr auf einige wenige Auftritte fokussieren. Neben der Amtseinführung unserer neuen Pfarrerin Dr. Verena Schlarb wird der Chor zunächst beim Schulkonzert der Thaddenschule am **16.03. um 19:00 Uhr** in der Thaddenaula ein paar Stücke zum Programm beisteuern. In der Osternacht und am Ostersonntag wollen wir wieder die Auferstehung Christi spürbar und hörbar werden lassen. Das Elternfest im Thadden im Juli ist ein weiterer Termin, bei dem die Verbundenheit und Verwurzelung als gemeinsamer Chor der Kreuzgemeinde und der Thaddenschule gelebt wird. Im zweiten Halbjahr steht dann am **Samstag, den 08.12.** das große Jahreskonzert gemeinsam mit den Kinderchören und dem PosaunenChor auf dem Programm. Der CrossOverChor wird sich dieses Jahr an das wunderbare „Magnificat“ von John Rutter wagen, wozu eigens ein Profiorchester als Verstärkung eingeflogen wird. Den Jahresabschluss bildet dann traditionell die Gestaltung des Gottesdienstes am 1. Weihnachtsfeiertag.

Der CrossOverChor hat bei seinem letzten Chorwochenende auf Schloss Flehingen im November 2017 einige weitreichende Entscheidungen getroffen. So ist die maximale Chorgröße mit erfreulichen 70 Sängerinnen und Sängern langsam erreicht, damit es ein sich untereinander vertrautes und vertrauendes Ensemble bleiben kann

und nicht in einen anonymen Probenbetrieb abdriftet, in dem der Einzelne keine tragende Rolle mehr zu spielen scheint. Zuverlässigere Probenbesuche, konzentriertere Probenatmosphäre bei einer gleichzeitigen Reduktion in der Stückauswahl und einem klaren Fokus auf mehr musikalische Qualität waren nur einige Wünsche aus dem Chor heraus für die Zukunft des nun schon 5 Jahre bestehenden Chores. Ich bin gespannt, wo uns die Reise hinführt und freue mich jede Woche auf den Mittwochabend.

Am Dienstag, den 23. Januar durften wir mit einem südafrikanischen Chorleiter einen zweieinhalb-stündigen Workshop erleben, der alle Anwesenden dermaßen beflügelte. Unglaublich war es, die Energie und Lebensfreude, die untrennbare Symbiose von Gesang, Bewegung, Tanz, Seele, Geist und Körper zu spüren, mit der in Afrika „Musik“ verstanden, gefühlt, gelebt und zelebriert wird. Vielen von uns wird dieser Abend in erfrischender Erinnerung bleiben.

Auf ein musikalisches Jahr 2018 freut sich,
Johannes Balbach,
Leiter CrossOverChor

Gottesdienst im Grünen auf dem Dorfanger Grenzhof

Christi Himmelfahrt



Donnerstag, 10. Mai 2018 um 10:00 Uhr
Gestaltung: Pfarrerin Dr. Verena Schlarb und der PosaunenChor

Bei gutem Wetter: Im Freien (Rondell)
Bei schlechtem Wetter: Kreuzkirche, Wieblingen
(wenn die Kirchenglocken um 9:30 Uhr läuten, findet der Gottesdienst
in der Kreuzkirche statt. Kein Läuten heißt: Grenzhof)
Im Anschluss: Möglichkeit für Imbiss/Kaffee/Kuchen bei der örtlichen
Gastronomie (Grenzhof)

März

Sonntag, 04.03.2018

10:00 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Wolf
Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Montag, 05.03.2018

19:30 Uhr Taizé-Andacht
in der Thaddenkapelle

Sonntag, 11.03.2018

10:00 Uhr Gottesdienst und KiGo
Pfarrer i.R. von Seyfried
Kirchencafé

Sonntag, 18.03.2018

10:00 Uhr Jubelkonfirmation
mit Abendmahl
(Gemeinschaftskelch)

Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 25.03.2018

17:00 Uhr Einführung
PfarrerIn Dr. Schlarb

Mitwirkung: PosaunenChor,
CrossOverChor,
Kinderchöre
anschl. Empfang

PfarrerIn Dr. Schlarb

Dekanin Dr. Schwöbel-Hug

Donnerstag, 29.03.2018

Gründonnerstag

19:30 Uhr Tischabendmahl
(Gemeinschaftskelch)

PfarrerIn Dr. Schlarb

Freitag, 30.03.2018

Karfreitag
15:00 Uhr Gottesdienst „Wort und
Musik zur Todesstunde“
mit Abendmahl (Intinctio)

Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

Samstag, 31.03.2018

Osternacht

21:15 Uhr Ök. Osterfeuer
Thaddenschule (Eingang
Klostergasse), anschl.

21:45 Uhr Osternacht mit Abendmahl
(Gemeinschaftskelch)

Mitwirkung: CrossOverChor
PfarrerIn Dr. Schlarb, Kantor Balbach

April

Sonntag, 01.04.2018

Ostersonntag

08:00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem
neuen Friedhof

Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

08:30 Uhr **Osterfrühstück
im Gemeindehaus**

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen

10:00 Uhr Auferstehungsfeier
auf dem Grenzhof

Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

10:00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
(Intinctio)

Mitwirkung: CrossOverChor
PfarrerIn Gäßner

Termine und Gottesdienste

Mai

Montag, 02.04.2018

Ostermontag
10:00 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 08.04.2018

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Dr. Treiber

Montag, 09.04.2018

19:30 Uhr Taizé-Andacht
in der Thaddenkapelle

Sonntag, 15.04.2018

10:00 Uhr Gottesdienst mit
Konfirmandengespräch,
Konfirmandentaufe
und KiGo
PfarrerIn Dr. Schlarb
Bezirksjugendreferent Orschitt

Sonntag, 22.04.2018

10:00 Uhr Ök. Gottesdienst
125 Jahre Feuerwehr
im Rettungszentrum
Wieblingen
Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb
Pastoralreferentin Becker

Sonntag, 29.04.2018

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Block

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 06.05.2018

09:30 Uhr Konfirmation
mit Abendmahl (Intinctio)
Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb
Bezirksjugendreferent Orschitt

Donnerstag, 10.05.2018

Himmelfahrt
10:00 Uhr Gottesdienst auf dem
Dorfanger Grenzhof
Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 13.05.2018

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
und KiGo
PfarrerIn Dr. Schlarb

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 20.05.2018

Pfingstsonntag
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Intinctio)
PfarrerIn Dr. Schlarb

Montag, 21.05.2018

Pfingstmontag
Kein Gottesdienst

Sonntag, 27.05.2018

10:00 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Dr. Schlarb

--- Änderungen vorbehalten ---

Musik zwischen den Türmen in Wieblingen

Unsere neue Konzertreihe „**Musik zwischen den Türmen**“ startete gleich mit zwei Ausnahmekonzerten. Am 07. Januar war der **SAP-Chor-Walldorf** zusammen mit dem **Barockorchester Karlsruhe** zu Gast in unserer Kreuzkirche. Die leider nur 50 Besucherinnen und Besucher wurden Zeuge einer hochkarätigen Aufführung der Teile 4-6 des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach. **Hans-Josef Overmann** dirigierte den Chor mit Feuereifer und Chor und Orchester folgten ihm höchst flexibel. Das Orchester spielte historisch informiert mit Barockbögen und Naturhörnern, auch hoch virtuose Barocktrompeten (noch ohne Ventiltechnik) erklangen an diesem Abend. Die Eigenschaften der historischen Instrumente sind in einem Punkt einmalig: Der Gesamtklang ist wunderbar und die Mischung der einzelnen Instrumentengruppen ist höchst ausgewogen, weil kein Instrument – im Gegensatz zu moderner Bauweise – heraussticht. Ein besonderer Höhepunkt war der „Ehre“-Chorus, der mit einer solchen Brillanz, Spielfreude und Koloratursicherheit dargebracht wurde, dass man nur staunen konnte. Es war wirklich bedauerlich, dass dieser Abend vor fast leeren Reihen stattfand. Die Musiker hatten dennoch eine solche Freude daran in unserer wunderschönen Kirche und ihrer idealen Akustik zu spielen, dass sie für 2019 bereits erneut angefragt haben.

Einen kompletten Tapetenwechsel durften wir dann mit dem **Chor „NoNames“** aus Ludwigshafen am 20. Januar im Gemeindehaus erleben. Der Saal war mit über 200 Besuchern gerammelt voll, als die NoNames & Band unter der Leitung von **Dieter Scheithe** (Musikkollege am Thaddengymnasium) die Bühne mit einer Deutschlandreise durch die komplette deutsche Geschichte der Unterhaltungsmusik des 20. und 21. Jahrhunderts stürmten. Launige und vor Kreativität strotzende Moderationen des Chorleiters und Pianisten Scheithe gestalteten zusammen mit dem gut 20 köpfigen und komplett auswendig singenden Chor einen unvergleichlich lustvollen und kurzweiligen Konzertabend. Es erklangen nicht weniger als 130 Titel (häufig in genialen Medleys und Mashups verpackten Arrangements aus Scheithes eigener Feder) von ausschließlich deutschen Komponisten wie Tim Bendzko, Xavier Naidoo bis Udo Jürgens, Comedian Harmonists, Peter Alexander und Rex Gildo. Fetzigste Songs wie „Das Haus am See“ von Peter Fox sowie die zum Biegen komische Deutsch-Interpretationsstunde am Beispiel des geradezu dafür prädestinierten Liedtextes „Hossa, Hossa, Fiesta Mexikana“ von Rex Gildo brachten den Saal immer wieder zum Kochen! Mitreißende Soloparts aus dem Chor und eine wirklich groovige Band brachte den Abend musikalisch auf den Punkt. Das begeisterte Publikum hätte auch nach zweieinhalb Stunden gerne noch mehr gehört! Die NoNames feiern nächstes Jahr ihr 20jähriges Bestehen

und wir haben uns gleich ein Konzert mit Ihnen 2019 gesichert! Lassen Sie sich das nicht entgehen!

Die nächsten Konzerte entnehmen Sie bitte den folgenden Artikeln und der Konzertübersicht. Aktuelle Informationen zu der Konzertreihe und dem jeweiligen Kartenverkauf erhalten Sie nun auch unter einer neuen Homepage www.musik-zwischen-den-tuermen.de!

Wir wünschen uns sehr, dass Ihnen die Mischung des Programms zusagt und freuen uns über regen Zulauf bei allen Veranstaltungen. Nutzen Sie die Chance, unsere wunderbaren Konzertsäle in Ihrer Vielfalt kennen und schätzen zu lernen. Die Atmosphäre der Schlosskapelle bei einem kammermusikalischen Abend ist doch eine ganz andere als ein lauer Sommerabend bei Rock im Kirchgarten – dieses Jahr mit den „Sunnies and the jokebox“.

Für den Förderverein Wieblingler Konzerte e.V. grüßt herzlich,
Johannes Balbach,
künstlerische Leitung der „Musik zwischen den Türmen“



Benefizkonzert der „Edinger-Chöre“ -erstmals in Wieblingen-



Die weit über die Region hinaus bekannten Ladenburger Gospel & Pop- Classic-Chöre von Chordirektor Dietrich Edinger gastieren erstmalig im Rahmen der Wieblinger Konzertreihe „Musik zwischen den Türmen“ mit ihrem aktuellen Programm

„Top of the world“

am **Sonntag, den 15. April 2018 um 17:00 Uhr** in der Kreuzkirche in Wieblingen. Die Chöre wollen damit die Arbeit des Fördervereins Wieblinger Konzert e.V. unterstützen.

Die Edinger-Chöre setzen sich zusammen aus dem
- Vocal-Ensemble Ladenburg 1994 e.V. und dem
- Konzertchor Lobdengau 1994 e.V.

Gründer beider Chöre ist Dietrich Edinger. Sein Ziel war es, mit einem „jungen Rhythmus im Sound der Zeit“ neue musikalische Wege zu gehen. Die exzellenten, teilweise siebenstimmigen Arrangements entstammen alle aus seiner Feder und formten die beiden Chöre zu einem einzigartigen Klangbild.

Dietrich Edinger verstand es bis heute glänzend mit seinen musikalischen Arrangements für wahre Begeisterungstürme in den permanent ausverkauften Konzerten zu sorgen. Ergänzt wird das Ganze durch hervorragende Solisten und Instrumentalisten.

Die Produktion von 5 CD's, Auftritte u.a. beim Neujahrsempfang der Landesregierung in Stuttgart, im SWR Fernsehen, RNF oder der Bundesgartenschau in Koblenz sind nur einige Stationen im bewegten Chorleben der Ladenburger Sänger und Sängerinnen.

Beim Festival der Chöre des ZDF in Köln erreichten die Chöre einen hervorragenden 2. Platz.

Die Besucher können sich auf eine breite Palette von ABBA, Les Humphrie Singers, Beatles, Joan Baez, Westernhagen, Bee Gees bis hin zu Verdi in einer modernen Version von Zucchero, freuen: also Ohrwürmer am laufenden Band, die teilweise für Gänsehautstimmung sorgen.

Der Förderverein Wieblingler Konzerte e.V. lädt herzlich zum Besuch dieses besonderen Konzerterlebnisses ein. Der Reinerlös dieses Konzertes kommt dem Förderverein Wieblingler Konzerte e.V. zugute.

Karten gibt zum Preis von 13.- € ab dem 10. März 2018 im Vorverkauf bei

- Bäckerei Wacker, Mannheimer Str. 260
- RNZ-Geschäftsstelle Heidelberg, Neugasse 4-6
- MM-Forum, Ladenburg, Hauptstr. 20
- www.edingerchoere.de (Internet)
- sowie an der Abendkasse.

Ernst Merdes



Chorleiter Dietrich Edinger



Im Jahre 1950 in Heddesheim geboren, bekam er schon mit 5 Jahren Klavierunterricht. Bereits während der Schulausbildung absolvierte er am Kirchenmusikalischen Institut in Heidelberg bei Prof. Kurt Bosler eine Ausbildung zum Organisten und Chorleiter. Diese wurde vervollständigt durch Seminare beim Badischen Sängerbund. Nach dem Abitur erweiterte er seine Kenntnisse der Literatur beim Musikverlag Hochstein in Heidelberg und übernahm dort für einige Jahre die Lektorenstelle.

1980 wurde er zum Leiter der Städtischen Musikschule Ladenburg berufen. Von 1990 bis 1995 war er stellvertretender und danach bis 2000 als Kreischorleiter des Kurpfälzer Sängerkreises Mannheim tätig. Schon mit 18 Jahren leitete er den evangelischen Kirchenchor in Heddesheim und war gleichzeitig als Organist tätig. 5 Jahre später übernahm er seinen ersten Männerchor. Im Jahre 1984 gründete er den zu diesem Zeitpunkt in Deutschland einzigen Chor einer freiwilligen Feuerwehr in Ladenburg. 1994 folgte die Gründung des Vocal-Ensemble Ladenburg und des Konzertchor Lobdengau.

Durch seine lockere Art, die Singstunden zu leiten und auf die unterschiedlichen Persönlichkeiten einzugehen, versteht er es, seine Sänger zu begeistern und zu überragenden Leistungen anzuregen, was sich im Erfolg seiner Chöre und nicht zuletzt seinen eigenen Erfolgen widerspiegelt.

Weitere Chöre unter seiner Leitung sind zur Zeit der Feuerwehrchor Ladenburg, die Chorvereinigung Eintracht Sängerbund Mannheim-Käfertal, die Liederhalle Mannheim, der Sängerbund Mannheim - Seckenheim und der Frohsinn Mannheim-Friedrichsfeld.



Auftritte hatte er mit diesen u.a. im Petersdom und Pantheon in Rom, Kathedrale in Sevilla, Alhambra und Universität in Granada, Stephansdom und Karlskirche in Wien, Basilika in Padua, Dom in Florenz, Salzburger Dom, Straßburger Münster, Dom zu Meisen sowie Frauenkirche und Hofkirche in Dresden. Auch prägen viele ausverkaufte weltliche Konzerte das hervorragende Bild dieser Chöre.

Musik zwischen den Türmen in Wieblingen



Sonntag, 25. Februar 2018 17:00 Uhr Gemeindehaus Ev. Kreuzkirche:

Französische Verhältnisse / Liszt, Chopin und Heinrich Heine
ein literarisches Klavierkonzert

Burkhard Engel, Rezitation (Cantaton-Theater Erbach)
& Martin Engel, Piano

Eintritt 10€ / 5€



Sonntag, 15. April 2018 17:00 Uhr Ev. Kreuzkirche Wieblingen:

Top of the world - Benefizkonzert der Edinger Chöre

unter der Leitung von Dietrich Edinger

Eintritt 13€



Freitag, 04. Mai 2018 ab 19:30 Uhr Schlosskapelle Wieblingen:

Lange Konzernacht der Thaddenschüler

Eintritt frei



Freitag, 15. Juni 2018 ab 19:30 Uhr Schlosskapelle Wieblingen:

Konzernacht des Thaddenkollegiums

Eintritt frei



Samstag, 23. Juni 2018 ab 19:00 Uhr im Pfarrgarten Ev. Kreuzkirche:

Rock im Kirchgarten mit Sunny and The Jokebox

Eintritt siehe Online

Infos zu Konzerten und Kartenverkauf unter

www.musik-zwischen-den-tuermen.de

©2018 J. Ballach, Heidelberg


wieblingen
konzerte

Christbaum-Sammelaktion – wieder schönes Sammelergebnis

Auch in diesem Jahr übernahm wieder die ev. Kreuzgemeinde das Einsammeln und Entsorgen der Christbäume in Wieblingen, Ochsenkopf und auf dem Grenzhof.

Bei trockenem Wetter konnten die engagierten Konfirmandinnen und Konfirmanden, ausgerüstet mit Sammelausweisen und von Ältesten und Konfirmanden-Mitarbeitern unterstützt, in vier Gruppen aufbrechen, um in ihren zugewiesenen Bereichen die bereitgestellten Christbäume gegen eine Spende einzusammeln.

Als dann alle Sammelgruppen etwas müde, aber frohgelaunt im Gemeindehaus eintrafen, gab es dank fleißiger Küchenfeen einen leckeren Eintopf zum Aufwärmen.

Das diesjährige Sammelergebnis kann sich erneut sehen lassen. Insgesamt konnten 1.335,- € für die Konfirmandenarbeit zur Verfügung gestellt werden.

Allen Spendern dafür herzlichen Dank!

Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben, den Konfirmanden und Konfirmandinnen, den Mitarbeitern in den Konfirmandengruppen, den Ältesten und den Landwirten, die mit Traktor und Anhänger dies alles erst ermöglicht haben.

Herzlichen Dank aber auch unseren Küchenfeen für die Verköstigung.



Manfred Schäfer



11.03.2018 Kindergottesdienst
15.04.2018 Kindergottesdienst
13.05.2018 Kindergottesdienst







Schääh wars!



Es wurden getauft:

S

Es wurden getraut:

--	--

Es wurden bestattet:

Musikgruppen in der Gemeinde

CrossOverWieblingen (Kreuzgemeinde- Thadden-Chor)

Kantor **Johannes Balbach**
E-Mail: mail@johannes-balbach.de

Tel. 06221 7273145

Mittwoch 20:00 - 22:00 Uhr Gemeindehaus

Musikalische Jugendarbeit

Kathrin Kirn-Rodegast

Tel. 06221 840416

Freitag 14:15 - 15:00 Uhr Flötenanfänger
15:00 - 15:45 Uhr Spatenchor
(Vorschulkinder+1./2. Klasse)
15:45 - 16:30 Uhr Fortgeschrittenenspielkreis
16:30 - 17:30 Uhr Kinderkantorei (ab 3. Klasse)
17:00 - 18:00 Uhr Young Voices (ab 5. Klasse)

PosaunenChor

Chorleiter **Csaba Asboth**

E-Mail über: kreuzgemeinde@ekihd.de Tel. 06221 836689

Obfrau **Petra Rink**
E-Mail: Rink.Petra@t-online.de

Tel. 06221 7505596

Montag 19:30 - 21:30 Uhr

Jungbläserausbildung nach Vereinbarung

<http://www.posaunenchor-wieblingen.de>

Förderverein

Wieblinger Konzerte e.V.

1. Vorsitzender: noch nicht bekannt
Beiträge: **Ute Neureuther**
Bankverbindung: Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE57 6725 0020 0000 9087 46
SWIFT-BiC: SOLADES1HDB
(BLZ 672 500 20 Konto-Nr. 908 746)

Tel. 06221 834293

Bildnachweis

Fotos: Mitglieder aus dem Ältestenkreis oder aus der Gemeinde.

Gruppen und Einrichtungen

Besuchsdienstkreis nach Vereinbarung **in Vertretung Pfarrbüro** Tel. 06221 836689

Cross-Dancers **Lucia und Wolfgang Gnant** Tel. 0160 99138082
Wieblingen Donnerstag 19:30 – 21:15 Uhr Musikraum
 Kein Übungsabend in Wochen, in denen sich der Ältestenkreis trifft

Diakonieverein 1. Vorsitzende **Pfarrerin Dr. Verena Schlarb** Tel. 06221 836689
 Beiträge **Traute Werner** Tel. 06221 834704

EINE-Welt-Waren Verkauf Foyer Kreuzkirche **Familie Liebler** Tel. 06221 739581
 EINE-Welt Gruppe
 siehe Gottesdienstplan

Ev. Diakoniestation Tel. 06221 4379299
 Ambulante Pflege – Hilfe, die ins Haus kommt! Fax 06221 4379289
 An der Tiefburg 4, 69121 Heidelberg

Kindergärten
Kunterbunt Viernheimer Weg 4 **Martin Mühlstädt**, Leitung Tel. 06221 836134
 E-Mail: Kita.Kreuzgemeinde-nord@ekihd.de
 Montag bis Freitag 7:30 - 16:30 Uhr

Haus für Kinder Mannheimer Str. 225 **Pia Moog**, Leitung Tel. 06221 833531
 E-Mail: Kita.Kreuzgemeinde-mitte@ekihd.de
 Montag bis Freitag 7:00 - 14:00 Uhr (Verlängerte Öffnungszeit)
 Montag bis Freitag 7:00 - 16:30 Uhr (Ganztagsbetreuung)

Fischerhaus Montag bis Freitag 8:00 - 14:30 Uhr (Kleinkindgruppe)

Krabbelgruppe **Barbara Reinhard** Tel. 0173 921 311 7
 Mütter mit Kindern
 Bei Interesse bitte melden!

Männerkreis ruht krankheitsbedingt
 Kontakt: Wolfgang Gnant Tel. 0160 99138082
 3. Montag 19:30 Uhr

Gruppen und Einrichtungen

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Wallstr. 27a Tel. 06221 4352650
Heide Müller, Ute Neureuther, Agnes Petschan, Annerose Schmalz
Montag 10:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 11:00 Uhr
und/oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter

Patchwork Gruppe **Regina Gebhardt** Tel 06221 830180
4. Dienstag 18:00 Uhr

Schaukasten **Ute Neureuther** Tel. 06221 834293

Dieser Gemeindegruss ist für Sie kostenlos.
Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Vielen Dank!

Betreff: „Gemeindegruss“
BLZ 672 900 00
Konto-Nr. 303 155 02
Bank: Heidelberger Volksbank
IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02
BIC: GENODE61HD1



Besuchen Sie auch unsere Homepage:
<http://kreuzgemeinde-wieblingen.de>

Der **GEMEINDEGRUSS** wird von der Evangelischen Kreuzgemeinde HD-Wieblingen herausgegeben.

Redaktion und Layout: W. Pollich, P. Rink, N. Ruch und T. Werner,
Kreuzstraße 6, 69123 Heidelberg

E-Mail: Wolfgang.Pollich@t-online.de

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herstellung: CITY-DRUCK HEIDELBERG gedruckt auf Lumi Silk 135 g/qm Papier,
Ökologische Forstbewirtschaftung, PEFC zertifiziert



Redaktionsschluss für Nr. 192
02. Mai 2018

<i>Kontakte</i>	<i>Anschrift</i>	<i>Telefon / Fax / Email</i>
Kreuzkirche	Mannheimer Straße 254 (Ecke Kreuzstraße)	
Pfarrbüro	Kreuzstraße 6 69123 Heidelberg	Tel. 06221 836689 Fax: 06221 839597
Sekretärin	Petra Rink	Kreuzgemeinde@ekihd.de
Öffnungszeiten	Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr	
Pfarrerin	Dr. Verena Schlarb	Tel. 06221 836689 Fax: 06221 839597
Vorsitzender des Ältestenkreises	Kai Neureuther	Tel. 06221 839033 Kai. Neureuther@web.de
Ev. Gemeindehaus	Mannheimer Straße 252 69123 Heidelberg	Tel. 06221 840688
Bankverbindung	Heidelberger Volksbank IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02 BIC: GENODE61HD1 Spendenkonto für Diakonie und Brot für die Welt IBAN: DE90 6729 0000 0030 3155 37 BIC: GENODE61HD1	
Homepage	http://kreuzgemeinde-wieblingen.de	
Zuständig für die Homepage	Wolfgang Pollich	wolfgang.pollich@t-online.de